

Am 25. September 1992 also vor  
30 Jahren erfolgte die feierliche  
Eröffnung des Main-Donau-Kanals.

#### Was wird geboten?

- Informationsstand mit Ticketvergabe für Schleusenführungen
- Kostenlose Führung der Schleuse Eibach
- Informationsstand unserer Azubis
- Infos und Aufgaben vor Ort des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Donau MDK
- Besichtigung verschiedener Arbeitsschiffe und Arbeitskraftfahrzeuge
- Impressionen von Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten großer Schleusen
- Impressionen Schleuse Eibach in der Bauzeit
- Informationsstand der Wasserschutzpolizei

#### Anfahrt:

Schleuse Eibach  
Wiener Str. 101  
90451 Nürnberg

Die Schleuse Eibach ist per PKW, Fahrrad sowie über die öffentlichen Verkehrsmittel gut erreichbar.

#### Tipp:

Besuchen Sie uns doch mal in unserer interaktiven Dauerausstellung „Erlebnisswelt Wasserstraße“ in Beilngries!



#### Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK

Marienortgraben 1  
90402 Nürnberg

Erlanger Str. 1  
93059 Regensburg

[wsa-donau-mdk@wsv.bund.de](mailto:wsa-donau-mdk@wsv.bund.de)  
[www.wsa-donau-mdk.wsv.de](http://www.wsa-donau-mdk.wsv.de)



Stand: Juni 2022

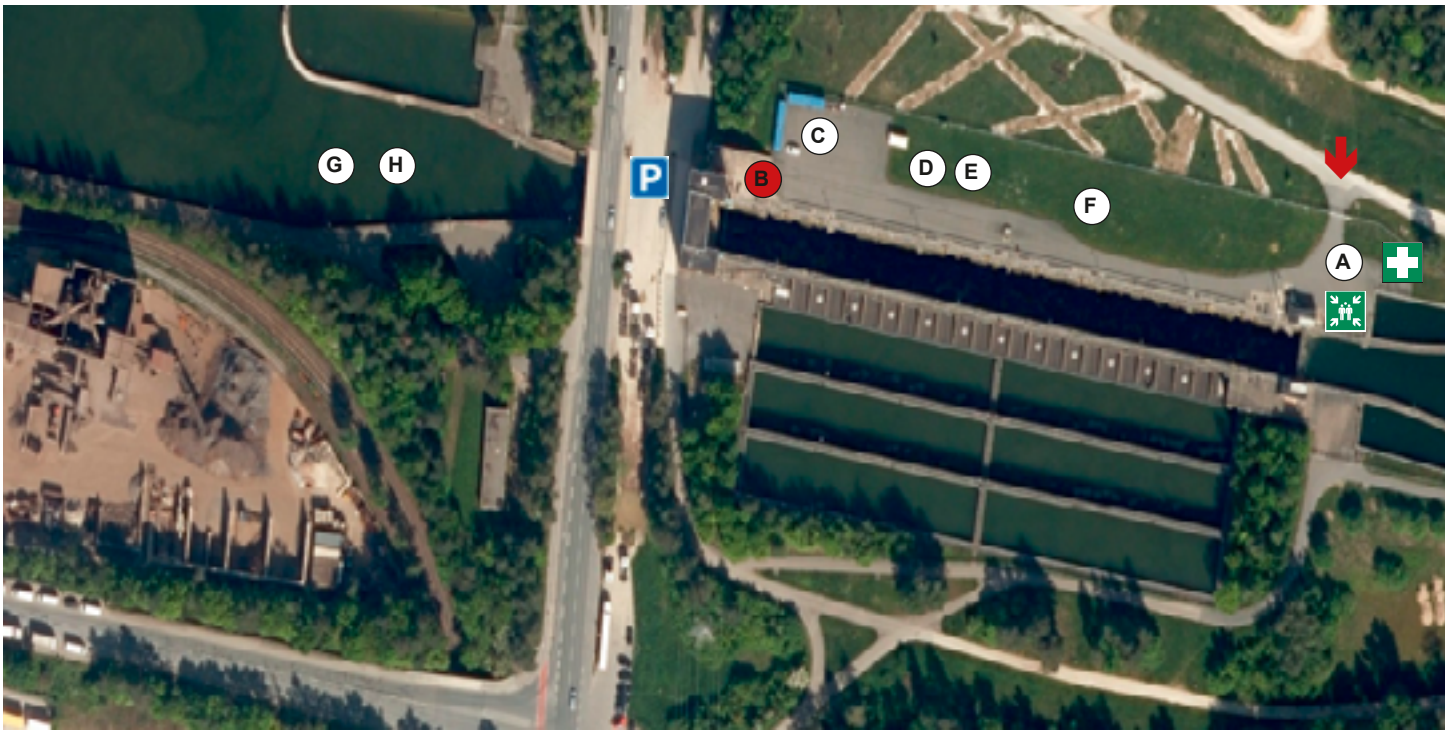
#### Satz und Druck

Bundesamt für Seeschifffahrt und  
Hydrographie (BSH)










Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung verwendet werden.

Tag der „Offenen Tür“ an  
der Schleuse Eibach  
15. und 16. Oktober 2022  
von 10:30 bis 17:00 Uhr





## Legende

-  Eingang
-  Info-Pavillion
-  Start Führungen
-  WC
-  Wasserschutzpolizei
-  Info Ausbildung, Aufgaben, Impressionen
-  Spezialfahrzeuge
-  Arbeitsschiff
-  Taucher

### Fakten

Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK unterhält die Bundeswasserstraßen Main-Donau-Kanal (MDK) und Donau zwischen Bamberg und Jochenstein auf einer Gesamtlänge von 372 km. Mit nur 16 Kanalstufen überwindet der MDK auf einer Länge von 171 Kilometern einen Höhenunterschied von insgesamt 243 Metern. Vom Main kommend werden die Schiffe um 175 Meter zur europäischen Hauptwasserscheide auf 406 Meter über NN gehoben, womit der höchste Punkt im europäischen Wasserstraßennetz erreicht wird. Anschließend geht es zur Donau wieder 68 Höhenmeter hinab. Der MDK verfügt über die höchsten Schleusen in Deutschland mit Hubhöhen von bis zu 25 Metern und ist ein wichtiger Teil der transeuropäischen Wasserstraße, indem er eine Verbindung zwischen der Nordsee und dem Schwarzen Meer herstellt.

### Wichtige Zahlen im Detail

Der MDK wurde zwischen 1960 und 1992 gebaut, er verbindet den Main bei Bamberg mit der Donau bei Kelheim. Der MDK ist in der Regel 55 Meter breit und 4 Meter tief. Jede Schleuse ist 200 Meter lang und 12 Meter breit. Die Nutzlänge einer Schleuse beträgt 190 Meter. Um den Kanal über die drei Flusstäler der Zenn, der Rednitz und der Schwarzach zu führen, mussten drei große Stahltrogbrücken errichtet werden, von denen die längste 220 Meter misst. Zudem wurden im Zuge des Kanalbaus insgesamt 117 Brückenbauwerke für den Straßenverkehr, die Bahn und Fußgänger neu errichtet.

**Übrigens...** Wussten Sie, dass ein Gütermotorschiff die Ladung von rund 100 LKW oder 50 Bahnwaggon transportieren kann und somit die Umwelt und die Straßen entlastet?!

### Wasserüberleitung

Der Kanal bringt Wasser nach Franken. Neben der Verkehrsfunktion erfüllt der MDK auch eine wasserwirtschaftliche Funktion. Jährlich werden durchschnittlich ca. 125 Mio. m<sup>3</sup> Wasser aus dem Donaauraum in das wasserärmere Franken über den Main-Donau-Kanal gepumpt. Hier wird es zur Deckung des Wasserbedarfs in den fränkischen Ballungsräumen wie Nürnberg/Fürth/Erlangen benötigt. In Trockenzeiten wird das im Rothsee bzw. im Großen Brombachsee gespeicherte Wasser über die unterhalb liegenden Flüsse in das Regnitz-Main-Gebiet abgegeben. Durch die Überleitung von Wasser aus Altmühl und Donau wird die Niedrigwasserführung von Rednitz, Regnitz und Main verbessert. Zusätzlich werden die Überschwemmungen im mittleren Altmühltal vermindert.